

# BTS 500 & BTS 1000

Kurzanleitung - Steuerung

Betontankstelle BTS 500 & BTS 1000

Version 4.0



Software-Version 1.22

**Wir sind Fliegl.**



## Inhalt

Inhalt.....	3
Vorwort .....	3
Identifikation .....	3
1. Benutzerhinweise.....	3
1.1 Informationspflicht .....	3
1.2 Haftung und Schäden.....	3
1.3 Hinweis Datenangabe .....	3
2. Steuerung.....	4
2.1 Startseite .....	4
2.2 Hauptmenü & Ordnerstruktur .....	4
2.3 Menü: Einstellungen - System.....	6
2.4 Menü: Grundeinstellungen .....	8
2.4.1 Untermenü: Nachlaufkorrektur .....	8
2.4.2 Untermenü: Sonstiges – Erstelle Rezepte .....	12
2.5 Menü: mapp AlarmX.....	12
2.6 Menü: mapp WarnX.....	13
2.7 Menü: Rezept .....	13
2.8 Menü: Allgemeine Einstellungen .....	14
2.9 Menü: System Diagnostics Manager SDM .....	15
2.10 Menü: Handdosierung .....	15
2.11 Menü: Mischer .....	16
2.12 Menüleiste: ANLAGE.....	16
2.12.1 Untermenü: Allgemein .....	16
2.12.2 Untermenü: Status Waage .....	17
2.12.3 Untermenü: Mail .....	19
2.12.4 Untermenü: SMS .....	20
2.12.5 Untermenü: Statistik .....	20
2.12.6 Untermenü: Zement Befüllung.....	21
2.13 Menü: Info.....	24
2.14 Menü: Auftrag .....	25
2.15 Menü: Equipment .....	27
2.16 Menü: Hardware Status.....	27
2.17 Menü: Betriebsmodus .....	28
2.18 Menü: Datalogger .....	28
2.19 Menü: Radar Vega .....	29
2.20 Menü: Übersicht .....	29

## Kontakt

---

# Vorwort

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

diese Anleitung möchte Sie mit den Steuerungsfunktionen der Betontankstelle vertraut machen. Die Steuerungssoftware ist derzeit noch im Entwicklungsmodus, dadurch kann ihre Anleitung mit ihrer vorhandenen Steuerung an der Betontankstelle abweichen.

# Identifikation

## Identifikationsdaten Maschine

---

<b>Hersteller:</b>	<b>Fliegl Agrartechnik GmbH</b>
<b>Produkt:</b>	<b>Softwaresteuerung für Betontankstelle BTS</b>
<b>Typ:</b>	<b>BTS 500 Version 4.0 BTS 1000 Version 4.0</b>

## Innendienst & Technische Beratung

---

### Wenden Sie sich hierfür an:

Fliegl Bau & Kommunaltechnik GmbH  
Bürgermeister-Boch-Straße 1  
DE - 84453 Mühldorf am Inn

Telefon: +49 (0)8631 / 307 - 381  
Telefon: +49 (0)8631 / 307 - 382  
Telefax: +49 (0)8631 / 307 - 553  
E-Mail: [baukom@fliegl.com](mailto:baukom@fliegl.com)  
Internet: [www.fliegl-baukom.de](http://www.fliegl-baukom.de)

## Ansprechstellen

---

### Service & Garantie:

Fliegl Bau & Kommunaltechnik GmbH  
Abteilung Service  
Bürgermeister-Boch-Straße 1  
DE - 84453 Mühldorf am Inn

Telefon: +49 (0)8631 / 307 - 385  
Telefon: +49 (0)8631 / 307 - 465  
Telefax: +49 (0)8631 / 307 - 550  
E-Mail: [baukom@fliegl.com](mailto:baukom@fliegl.com)

### Händler & Kundendienst vor Ort:

Händler & Kundendienst Kontaktdaten bitte hier eintragen

## Formales zum Dokument

---

<b>Dokumenten-Nr.:</b>	4-314A02242.0
<b>Version/Revision:</b>	2.0
<b>Erstelldatum:</b>	23/04/2020
<b>Letzte Änderung:</b>	13/02/2024

© Copyright Fliegl, 2024 Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Firma Fliegl gestattet.

Wir entwickeln unsere Produkte ständig weiter und behalten uns daher das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigungen Änderungen an den Produkten vorzunehmen. Dadurch kann es zu abweichenden Darstellungen und Beschreibungen in diesem Dokument kommen.

# 1. Benutzerhinweise

Dieses Handbuch informiert über:

- Funktion
- Bedienung

der Betontankstellensteuerung und gewährleistet bei sorgfältiger Beachtung einen langen störungsfreien Betrieb. Für Schäden und Betriebsstörungen, die sich aus Nichtbeachtung der Kurzanleitung ergeben, übernimmt Fliegl keine Haftung und Gewährleistung!

## 1.1 Informationspflicht

---

Diese Kurzanleitung ist als Bestandteil der Steuerung von der Betontankstelle anzusehen. Auch bei späterer Weitergabe der Maschine durch den Kunden muss die Anleitung mitgegeben werden und der Übernehmer der Maschine unter Hinweis auf die genannten Vorschriften unterwiesen werden.

## 1.2 Haftung und Schäden

---

Das Produkt darf nur von Personen bedient werden, die mit der Anleitung, dem Produkt sowie den nationalen Gesetzen, Verordnungen und Vorschriften über Arbeit, Sicherheit und Unfallverhütung vertraut sind. Für Personen- oder Sachschäden, welche durch ungeschulte Personen, durch Nichtbeachtung der Vorschriften über Arbeit, Sicherheit und Unfallverhütung auch nur mit verursacht wurden, lehnen wir jede Haftung ab.

Aufgrund der Angaben in dieser Anleitung übernimmt die Fliegl Agrartechnik GmbH grundsätzlich keine Haftung für direkte Schäden oder Folgeschäden, die aus einer unsachgemäßen Bedienung oder Wartung entstehen. Für die Verwendung anderer Produkte und daraus entstehende Schäden übernimmt die Fliegl Agrartechnik GmbH keine Haftung. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen in diesem Handbuch können keine Ansprüche auf Änderung bereits gelieferter Produkte gemacht werden.

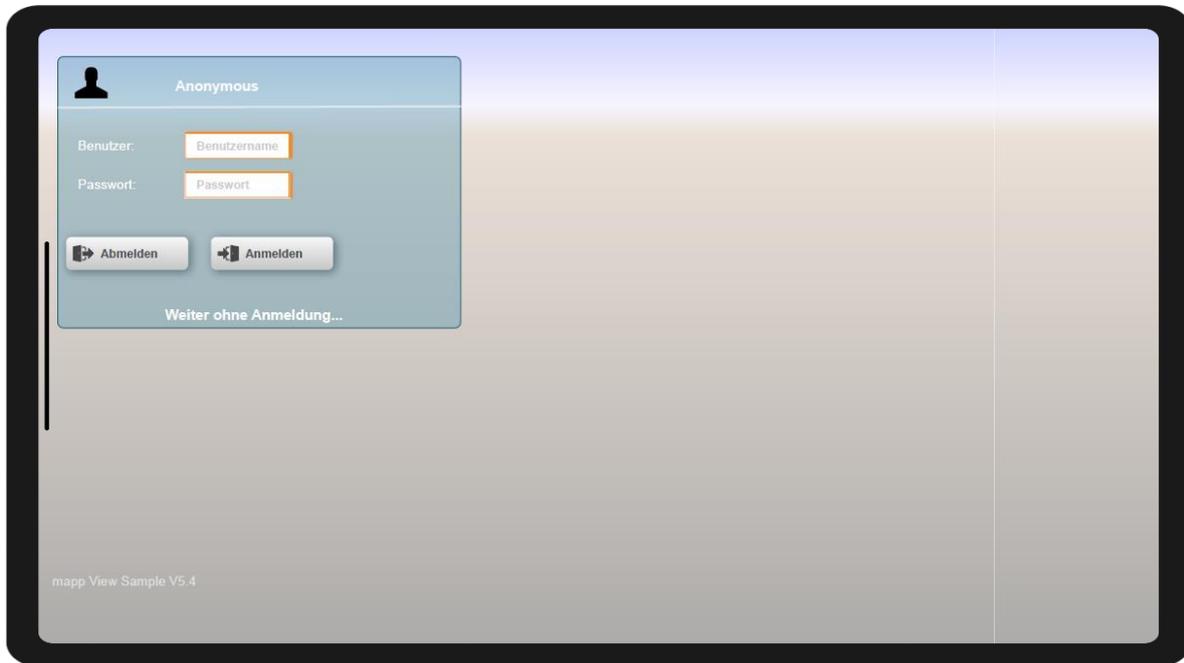
## 1.3 Hinweis Datenangabe

---

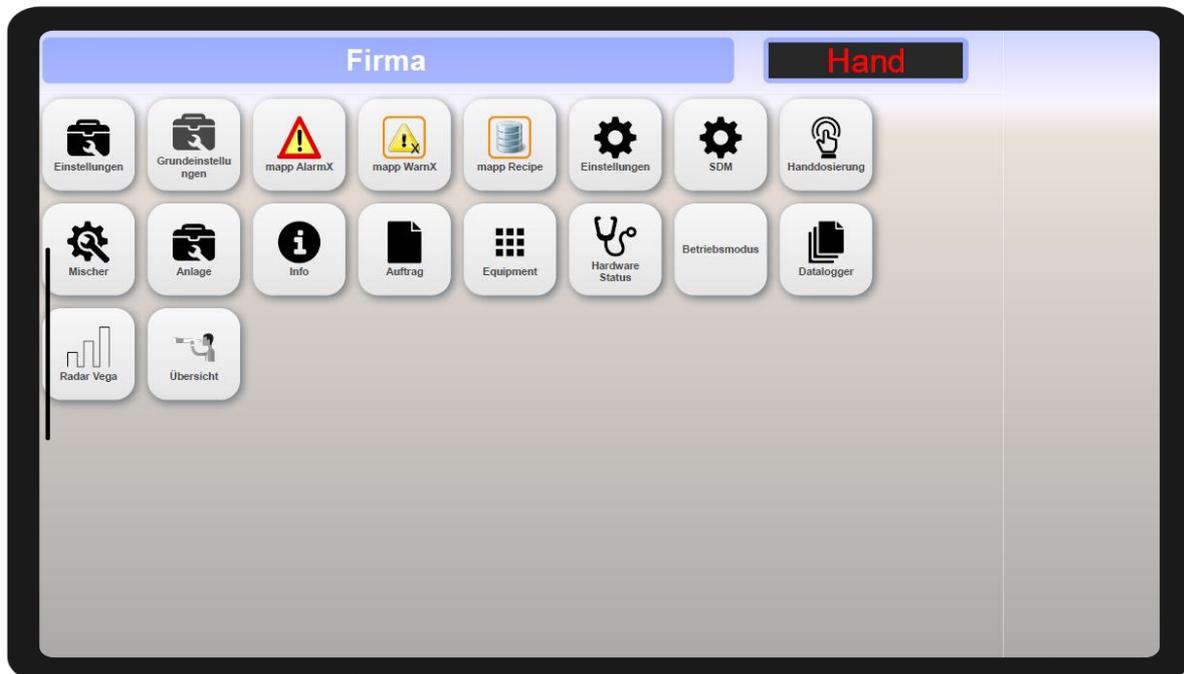
Die angegebenen Werte, die sich in den Screenshot in dieser Anleitung befinden, sind **fiktive Werte** und können von Ihrer Anlage abweichen.

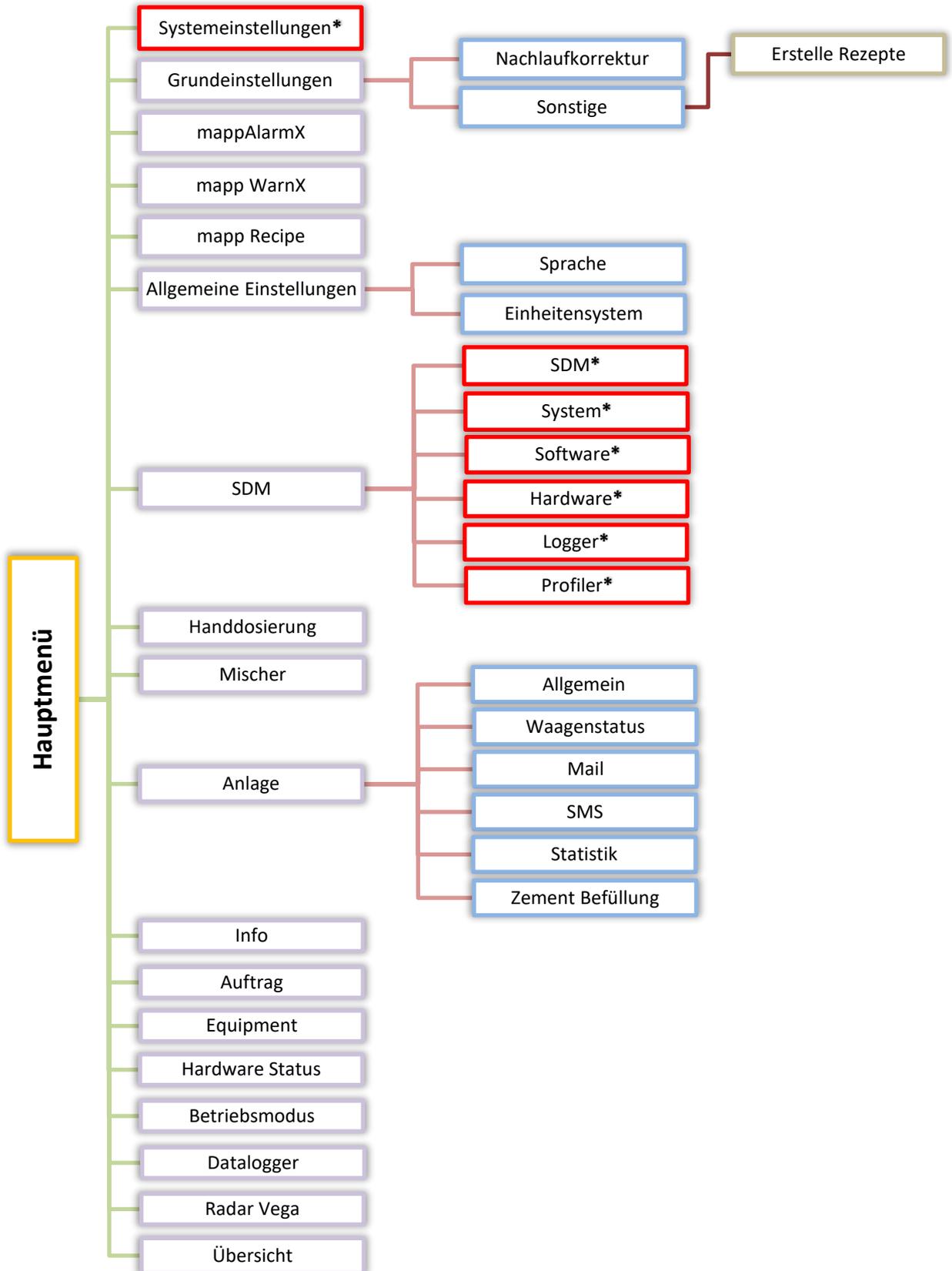
## 2. Steuerung

### 2.1 Startseite



### 2.2 Hauptmenü & Ordnerstruktur



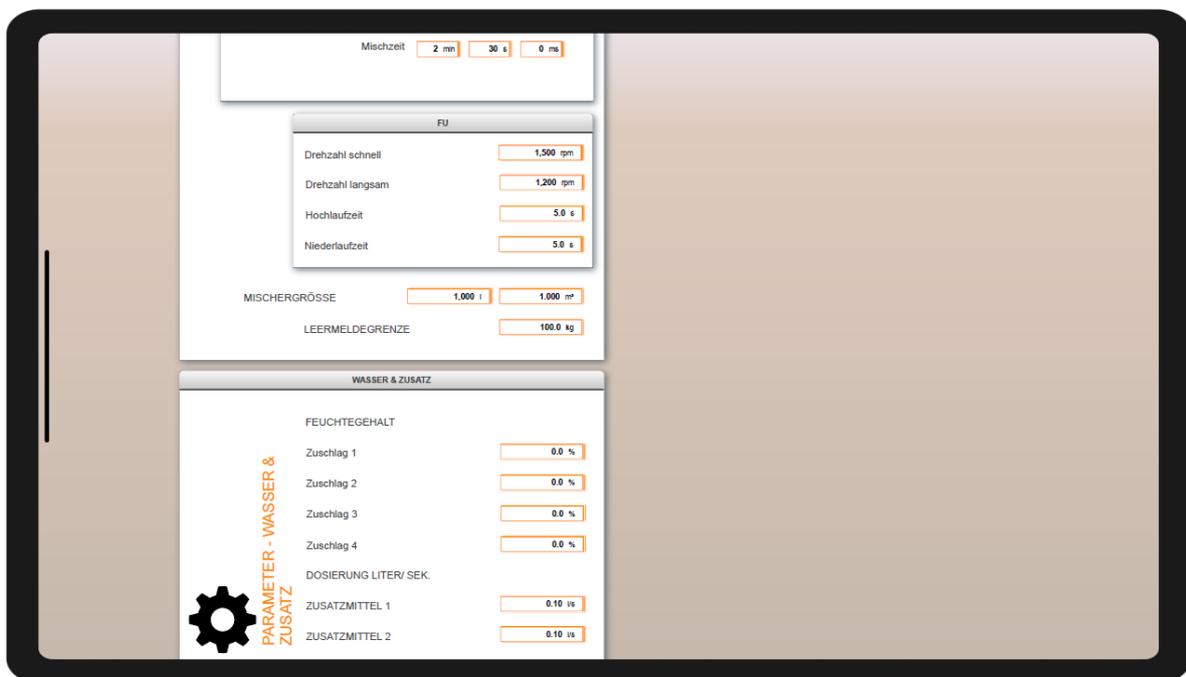
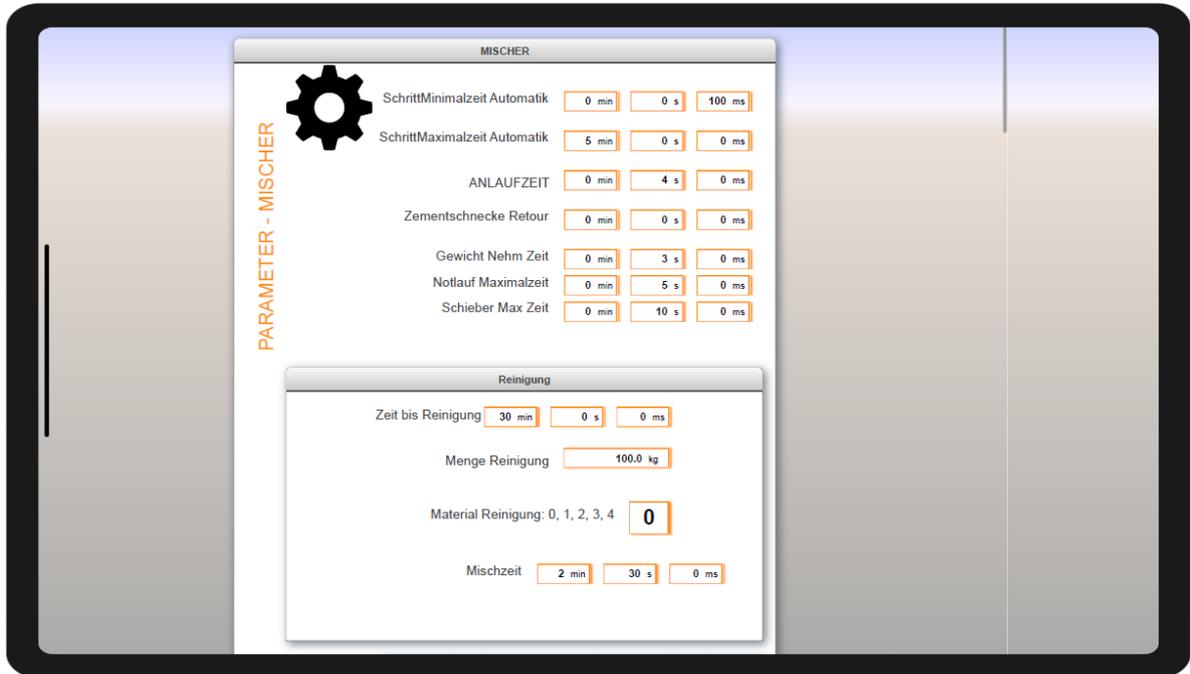


\* Einstellungen dürfen nur in Verbindung mit dem Kundendienst bzw. durch den Kundendienst geändert werden!

## 2.3 Menü: Einstellungen - System



Einstellungen dürfen nur in Verbindung mit dem Kundendienst bzw. durch den Kundendienst geändert werden!



PARAMETER - DICHTUNG

Dichte

Zuschlag 1	2.750 kg/m³
Zuschlag 2	2.750 kg/m³
Zuschlag 3	2.750 kg/m³
Zuschlag 4	2.750 kg/m³
Zement 1	3.000 kg/m³
Zement 2	3.000 kg/m³
Verzögerer	1.110 kg/m³
Flussmittel	1.110 kg/m³
Wasser	1.000 kg/m³

PARAMETER - ZEMENT

ZEMENT

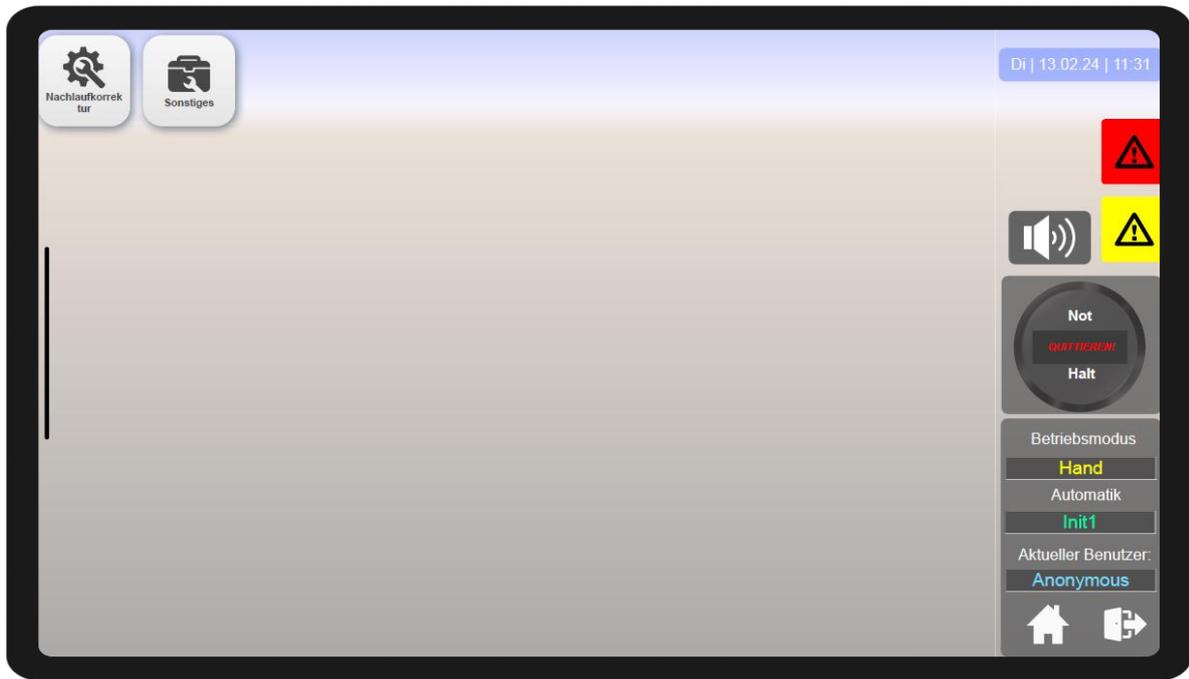
ZEMENTAUFLÖCKERUNG	Zement 1	Zement 2
VORPAUSE	5.000,0 ms	5.000,0 ms
IMPULS	2,0 s	2,0 s
PAUSE	5,0 s	5,0 s

PARAMETER - DOSIERUNG

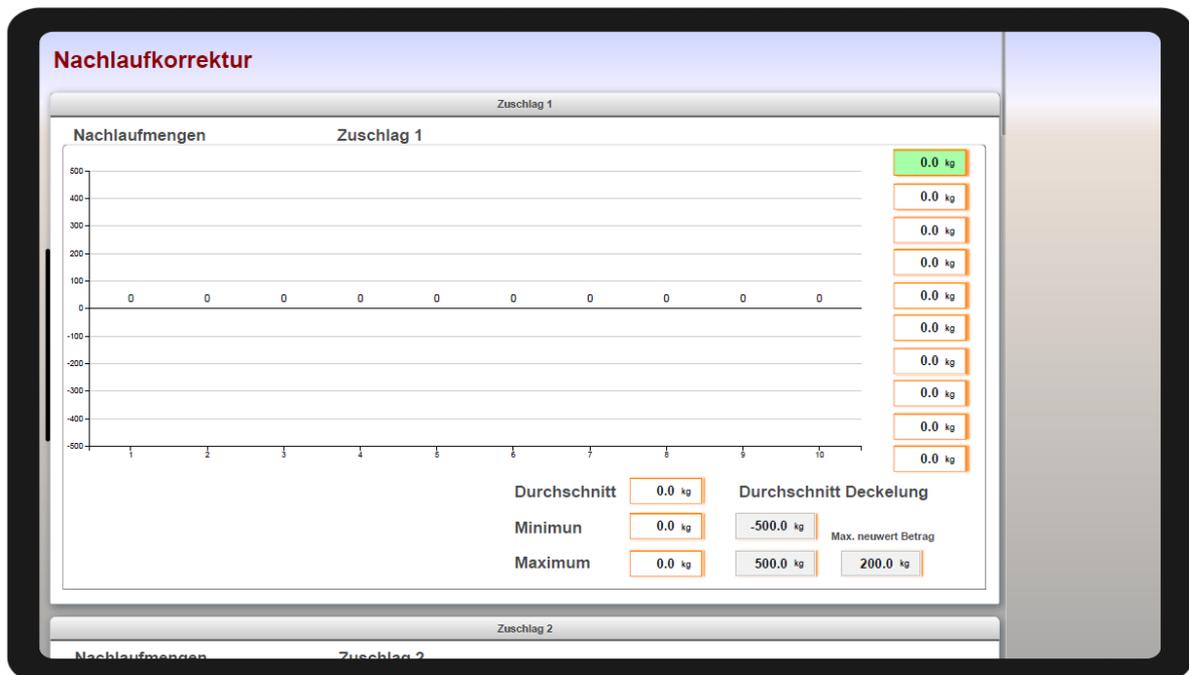
DOSIERUNG

RÜTLER 1	RÜTLER 1	RÜTLER 2
VORPAUSE	5.000,0 ms	5.000,0 ms
IMPULS	2,0 s	2,0 s
PAUSE	5,0 s	5,0 s

## 2.4 Menü: Grundeinstellungen



### 2.4.1 Untermenü: Nachlaufkorrektur





Minimum   Max. neuwert Betrag

Maximum

---

Zuschlag 4

Nachlaufmengen **Zuschlag 4**

1	50
2	50
3	50
4	50
5	50
6	50
7	50
8	50
9	50
10	50

Durchschnitt

Minimum   Max. neuwert Betrag

Maximum

Durchschnitt Deckelung

---

Zement 1

Nachlaufmengen **Zement 1**

Minimum   Max. neuwert Betrag

Maximum

---

Zement 1

Nachlaufmengen **Zement 1**

1	50
2	50
3	50
4	50
5	50
6	50
7	50
8	50
9	50
10	50

Durchschnitt

Minimum   Max. neuwert Betrag

Maximum

Durchschnitt Deckelung

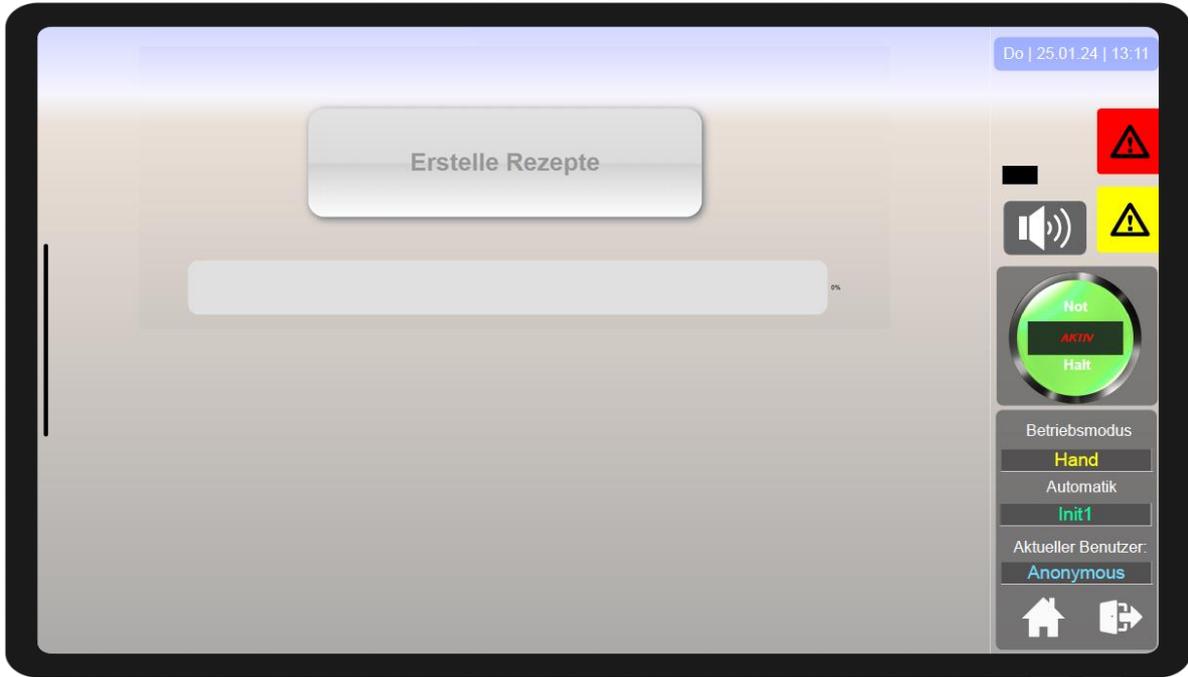
---

Zement 2

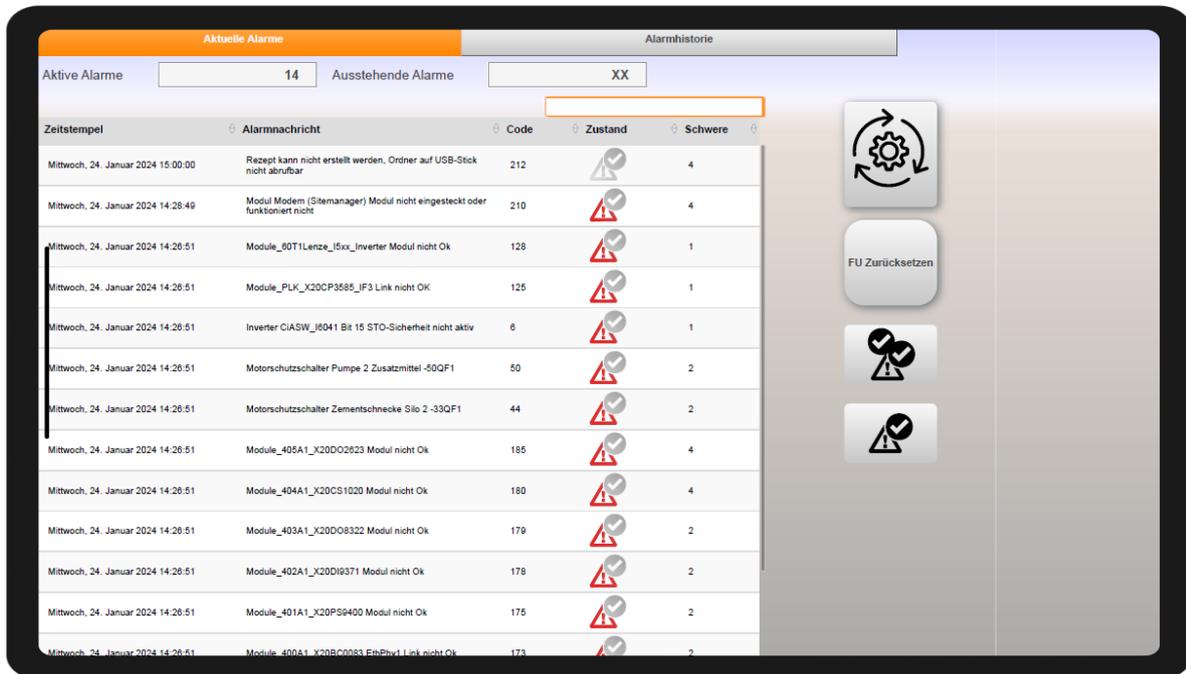
Nachlaufmengen **Zement 2**



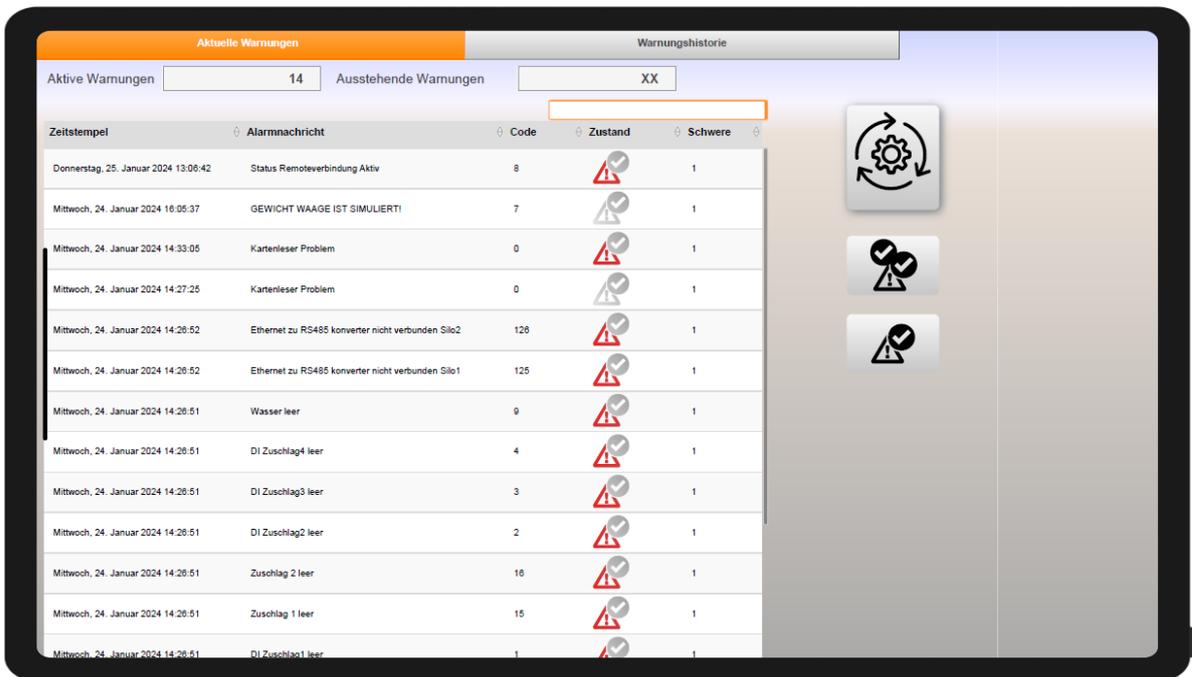
### 2.4.2 Untermenü: Sonstiges – Erstelle Rezepte



### 2.5 Menü: mapp AlarmX



## 2.6 Menü: mapp WarnX

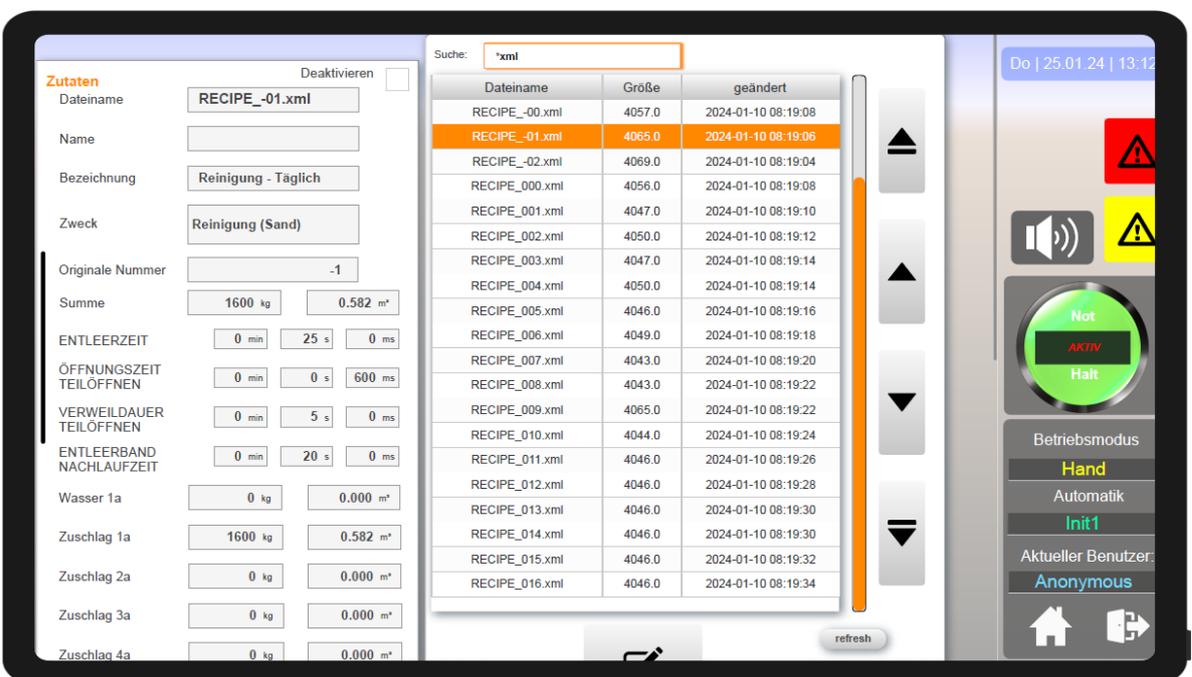


**Aktuelle Warnungen** | Warnungshistorie

Aktive Warnungen: 14 | Ausstehende Warnungen: XX

Zeitstempel	Alarmnachricht	Code	Zustand	Schwere
Donnerstag, 25. Januar 2024 13:08:42	Status Remoteverbindung Aktiv	8		1
Mittwoch, 24. Januar 2024 16:05:37	GEWICHT WAAGE IST SIMULIERT!	7		1
Mittwoch, 24. Januar 2024 14:33:05	Kartenleser Problem	0		1
Mittwoch, 24. Januar 2024 14:27:25	Kartenleser Problem	0		1
Mittwoch, 24. Januar 2024 14:28:52	Ethernet zu RS485 konverter nicht verbunden Silo2	128		1
Mittwoch, 24. Januar 2024 14:28:52	Ethernet zu RS485 konverter nicht verbunden Silo1	125		1
Mittwoch, 24. Januar 2024 14:28:51	Wasser leer	9		1
Mittwoch, 24. Januar 2024 14:28:51	DI Zuschlag4 leer	4		1
Mittwoch, 24. Januar 2024 14:28:51	DI Zuschlag3 leer	3		1
Mittwoch, 24. Januar 2024 14:28:51	DI Zuschlag2 leer	2		1
Mittwoch, 24. Januar 2024 14:28:51	Zuschlag 2 leer	16		1
Mittwoch, 24. Januar 2024 14:28:51	Zuschlag 1 leer	15		1
Mittwoch, 24. Januar 2024 14:28:51	DI Zuschlag1 leer	1		1

## 2.7 Menü: Rezept



**Zutaten** | Deaktivieren

Dateiname: RECIPE\_01.xml

Name:

Bezeichnung: Reinigung - Täglich

Zweck: Reinigung (Sand)

Originale Nummer:

Summe: 1600 kg | 0.582 m³

ENTLEERZEIT: 0 min | 25 s | 0 ms

ÖFFNUNGSZEIT TEILOFFNEN: 0 min | 0 s | 600 ms

VERWEILDAUER TEILOFFNEN: 0 min | 5 s | 0 ms

ENTLEERBAND NACHLAUFZEIT: 0 min | 20 s | 0 ms

Wasser 1a: 0 kg | 0.000 m³

Zuschlag 1a: 1600 kg | 0.582 m³

Zuschlag 2a: 0 kg | 0.000 m³

Zuschlag 3a: 0 kg | 0.000 m³

Zuschlag 4a: 0 kg | 0.000 m³

Suche: \*xml

Dateiname	Größe	geändert
RECIPE_00.xml	4057.0	2024-01-10 08:19:08
RECIPE_01.xml	4065.0	2024-01-10 08:19:06
RECIPE_02.xml	4069.0	2024-01-10 08:19:04
RECIPE_000.xml	4056.0	2024-01-10 08:19:08
RECIPE_001.xml	4047.0	2024-01-10 08:19:10
RECIPE_002.xml	4050.0	2024-01-10 08:19:12
RECIPE_003.xml	4047.0	2024-01-10 08:19:14
RECIPE_004.xml	4050.0	2024-01-10 08:19:14
RECIPE_005.xml	4046.0	2024-01-10 08:19:16
RECIPE_006.xml	4049.0	2024-01-10 08:19:18
RECIPE_007.xml	4043.0	2024-01-10 08:19:20
RECIPE_008.xml	4043.0	2024-01-10 08:19:22
RECIPE_009.xml	4065.0	2024-01-10 08:19:22
RECIPE_010.xml	4044.0	2024-01-10 08:19:24
RECIPE_011.xml	4046.0	2024-01-10 08:19:26
RECIPE_012.xml	4046.0	2024-01-10 08:19:28
RECIPE_013.xml	4046.0	2024-01-10 08:19:30
RECIPE_014.xml	4046.0	2024-01-10 08:19:30
RECIPE_015.xml	4046.0	2024-01-10 08:19:32
RECIPE_016.xml	4046.0	2024-01-10 08:19:34

refresh

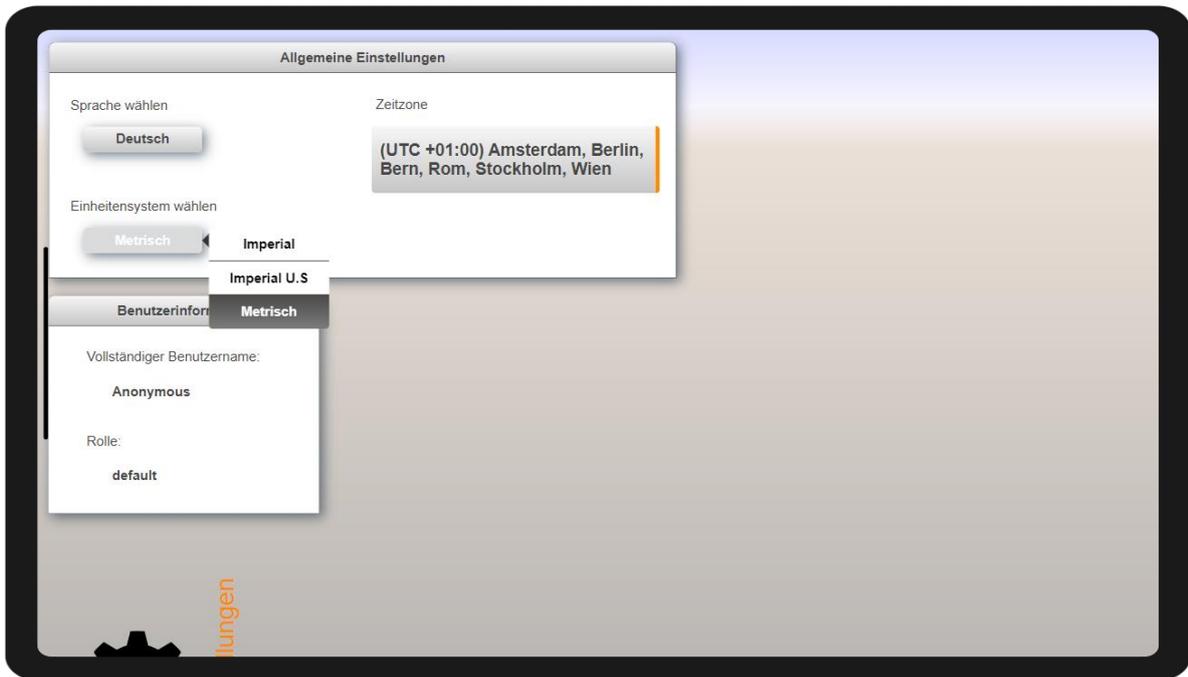
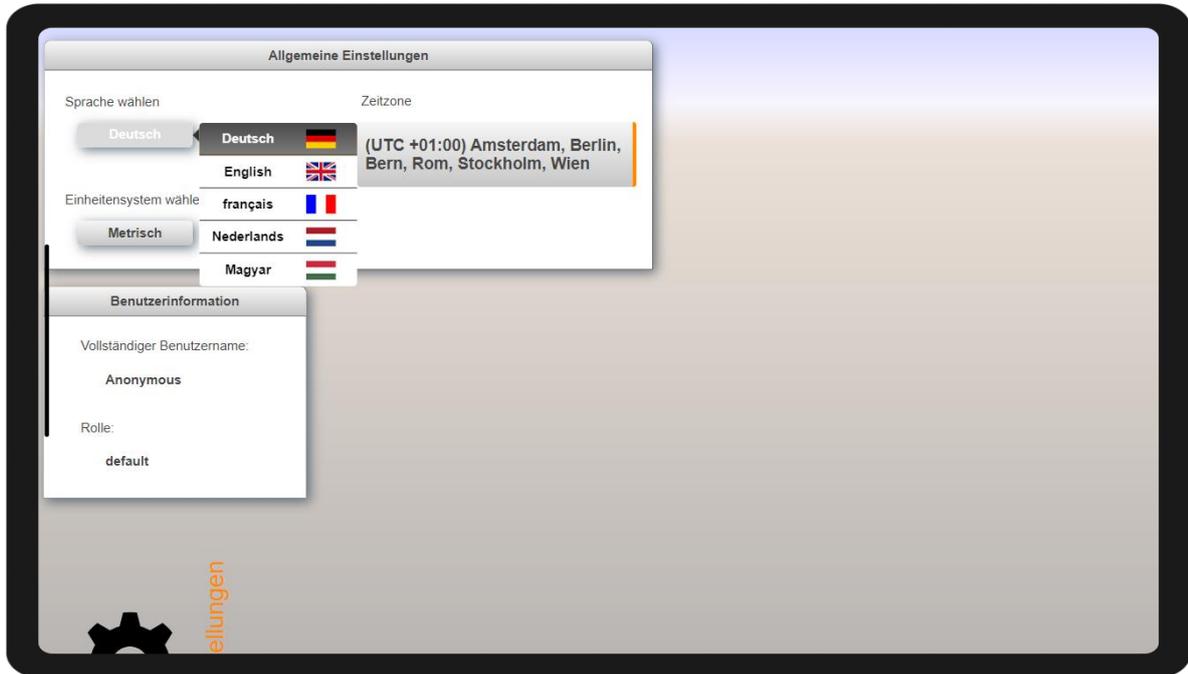
Do | 25.01.24 | 13:12

Not AKTIV Halt

Betriebsmodus: Hand, Automatik, Init1

Aktueller Benutzer: Anonymous

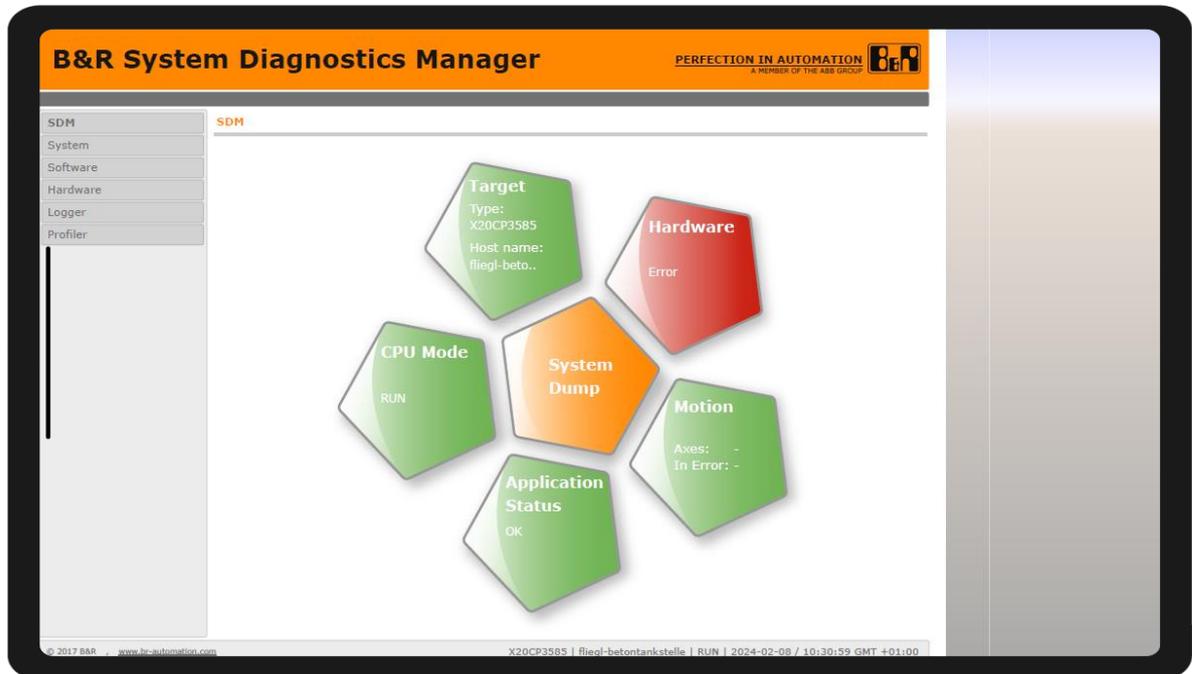
## 2.8 Menü: Allgemeine Einstellungen



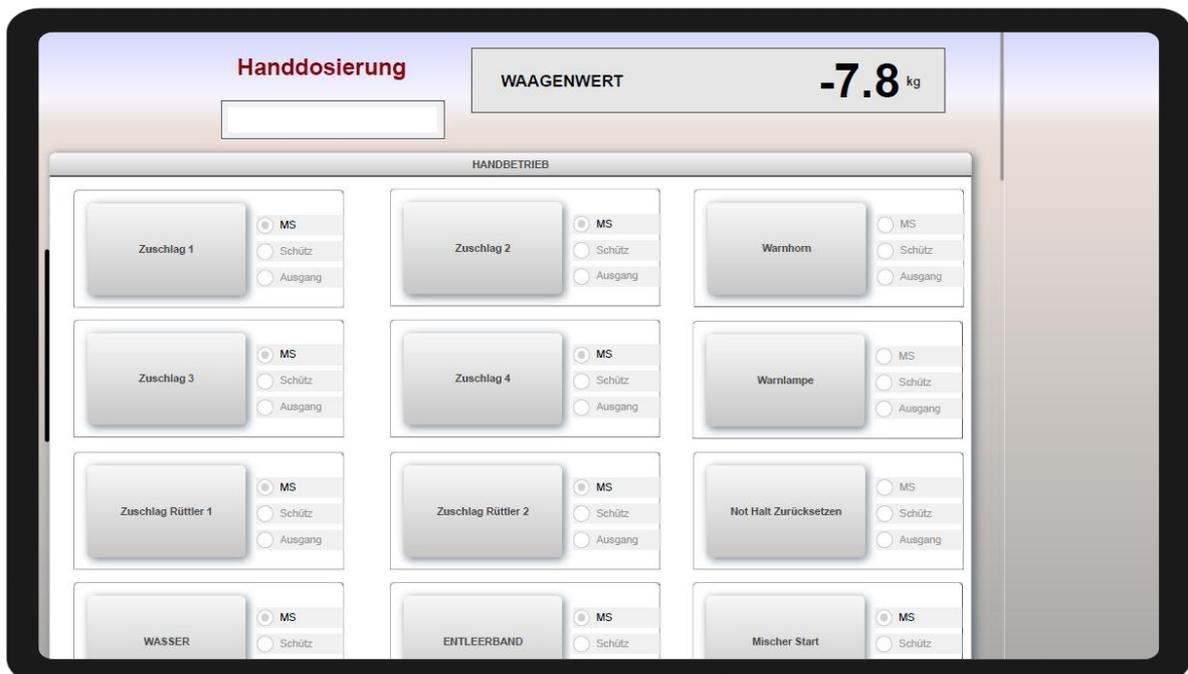
## 2.9 Menü: System Diagnostics Manager SDM



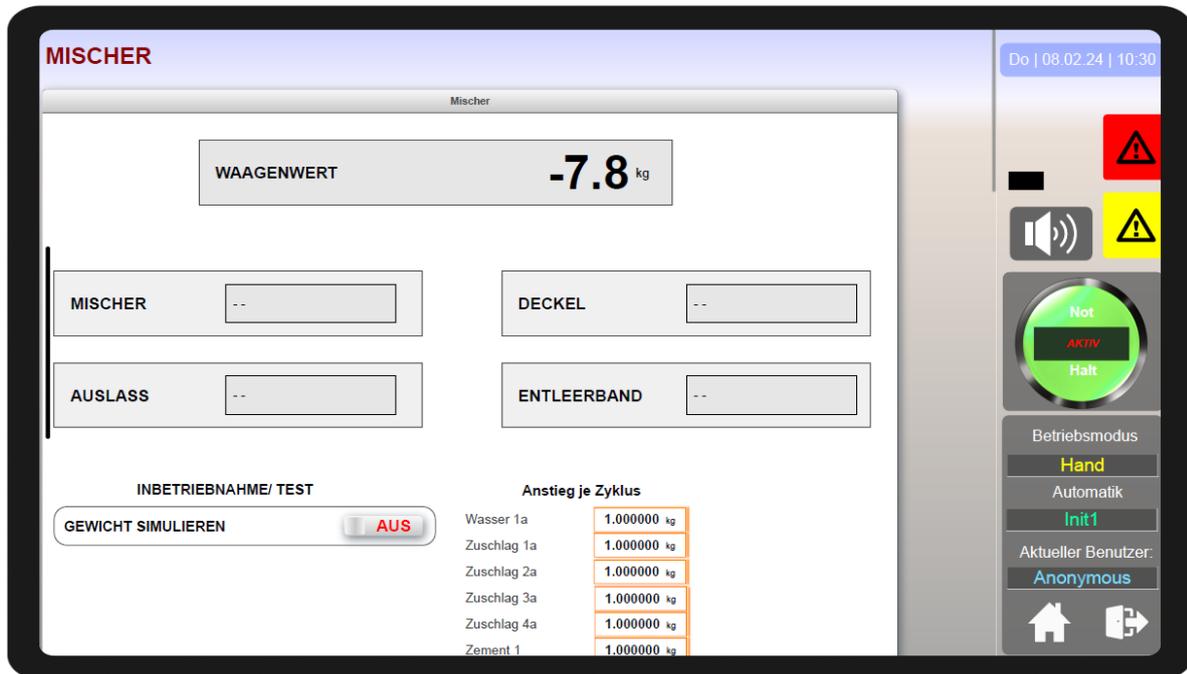
Einstellungen dürfen nur in Verbindung mit dem Kundendienst bzw. durch den Kundendienst geändert werden!  
Der Kunde muss nur prüfen ob die Meldungen grün angezeigt werden!



## 2.10 Menü: Handdosierung



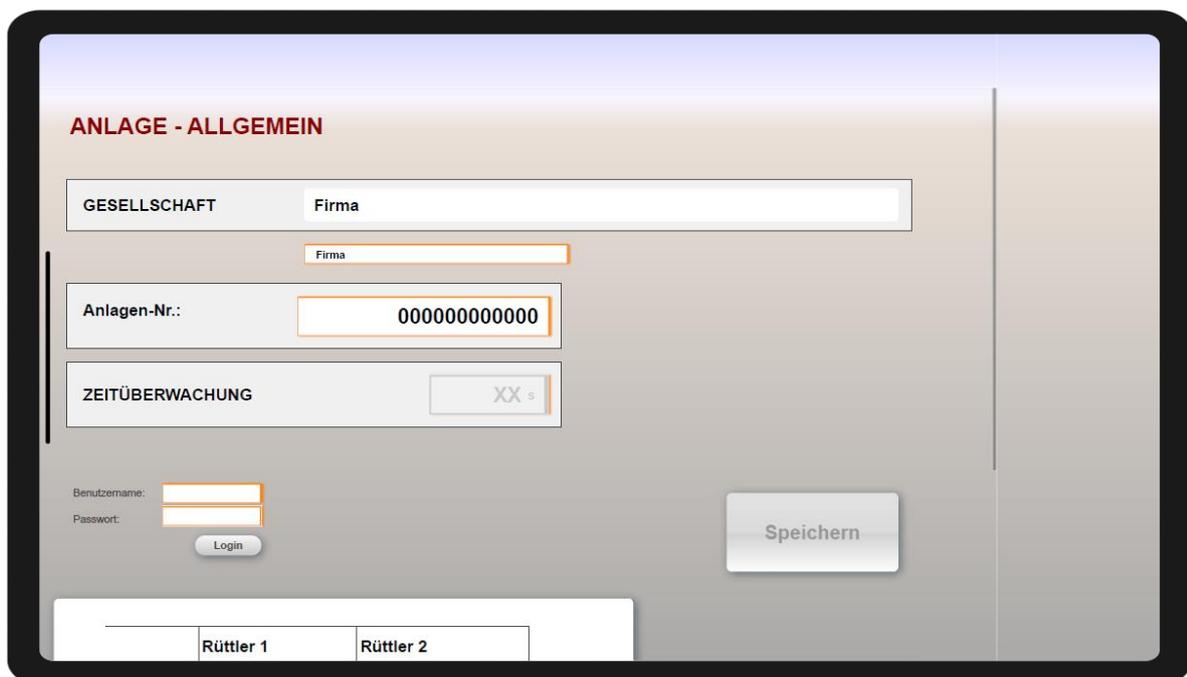
## 2.11 Menü: Mischer



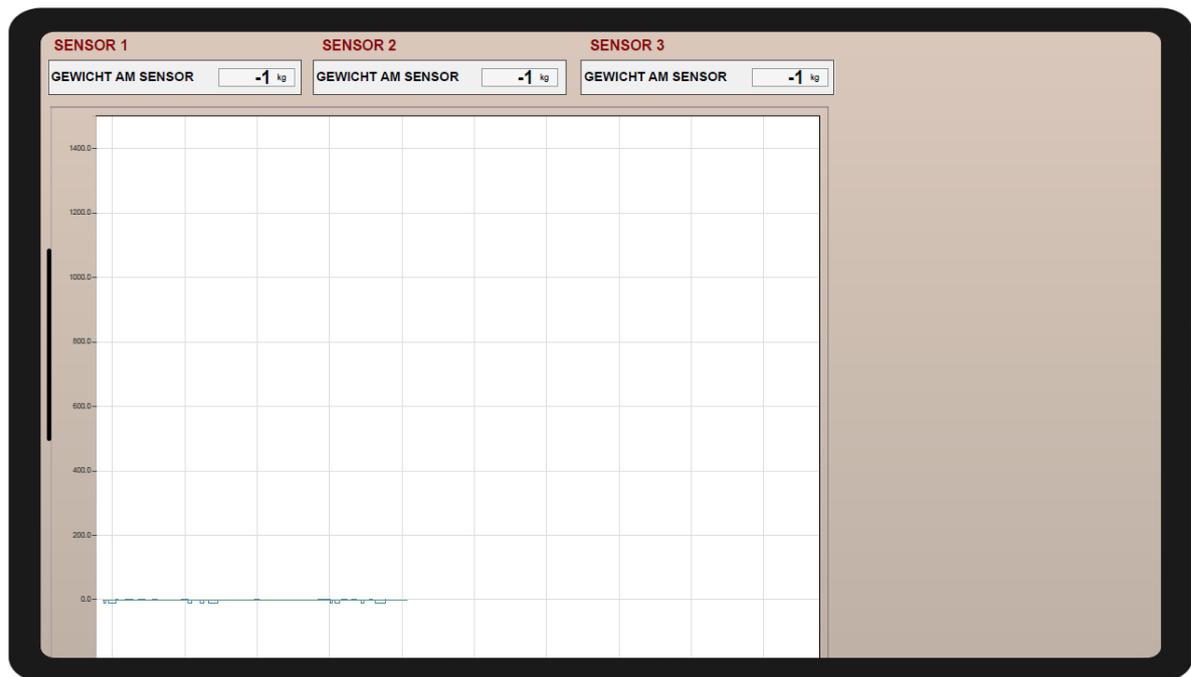
## 2.12 Menüleiste: ANLAGE



### 2.12.1 Untermenü: Allgemein



### 2.12.2 Untermenü: Status Waage



UnterUntergrenze

Untergrenze

**WAAGENWERT**

Obergrenze

OberObergrenze

RAW

StartLowWeight

GEWICHT WAAGE IST SIMULIERT!

TARA

LEERMELDEGRENZE

SENSOR 1
SENSOR 2
SENSOR 3

TARA

LEERMELDEGRENZE

SENSOR 1	SENSOR 2	SENSOR 3
GEWICHT AM SENSOR <input type="text" value="0 kg"/>	GEWICHT AM SENSOR <input type="text" value="0 kg"/>	GEWICHT AM SENSOR <input type="text" value="0 kg"/>
MIN MIN TARA <input type="text" value="-100.0 kg"/>	MIN MIN TARA <input type="text" value="-100.0 kg"/>	MIN MIN TARA <input type="text" value="-100.0 kg"/>
MIN TARA <input type="text" value="-50.0 kg"/>	MIN TARA <input type="text" value="-50.0 kg"/>	MIN TARA <input type="text" value="-50.0 kg"/>
TARA <input type="text" value="1.0 kg"/> <input type="text" value="1 kg"/>	TARA <input type="text" value="1.0 kg"/> <input type="text" value="1 kg"/>	TARA <input type="text" value="1.0 kg"/> <input type="text" value="1 kg"/>
MAX TARA <input type="text" value="990.0 kg"/>	MAX TARA <input type="text" value="990.0 kg"/>	MAX TARA <input type="text" value="990.0 kg"/>
MAX MAX TARA <input type="text" value="999.0 kg"/>	MAX MAX TARA <input type="text" value="999.0 kg"/>	MAX MAX TARA <input type="text" value="999.0 kg"/>
Bruttogewicht <input type="text" value="-1 kg"/>	Bruttogewicht <input type="text" value="-1 kg"/>	Bruttogewicht <input type="text" value="-1 kg"/>

Wägezelle Software 2.27 / 2.28  
Bootloader 1.18  
Mode 3  
50 - 110ms  
Filter in der Wägezelle auf 0-0 (keine Filterung)

Kalibrierung

SERIEN-NR. <input type="text" value="20100295"/>	SERIEN-NR. <input type="text" value="0"/>	SERIEN-NR. <input type="text" value="0"/>
HW / SW Version <input type="text" value="4.0 / 2.27"/>	HW / SW Version <input type="text" value="0.0 / 0.0"/>	HW / SW Version <input type="text" value="0.0 / 0.0"/>
SENDEZYKLUS CAN-BUS <input type="text" value="92 ms"/>	SENDEZYKLUS CAN-BUS <input type="text" value="0 ms"/>	SENDEZYKLUS CAN-BUS <input type="text" value="0 ms"/>

100.0 %

SERIEN-NR. <input type="text" value="20100295"/>	SERIEN-NR. <input type="text" value="0"/>	SERIEN-NR. <input type="text" value="0"/>
HW / SW Version <b>4.0 / 2.27</b>	HW / SW Version <b>0.0 / 0.0</b>	HW / SW Version <b>0.0 / 0.0</b>
SENDEZYKLUS CAN-BUS <input type="text" value="92 ms"/>	SENDEZYKLUS CAN-BUS <input type="text" value="0 ms"/>	SENDEZYKLUS CAN-BUS <input type="text" value="0 ms"/>

Zelle 1 Status	Zelle 2 Status	Zelle 3 Status
<input type="radio"/> TEMPUR Temperatur unter Bereich	<input type="radio"/> TEMPUR Temperatur unter Bereich	<input type="radio"/> TEMPUR Temperatur unter Bereich
<input type="radio"/> TEMPOR Temperatur über Bereich	<input type="radio"/> TEMPOR Temperatur über Bereich	<input type="radio"/> TEMPOR Temperatur über Bereich
<input type="radio"/> ECOMUR DMS-Eingang unterhalb des Bereichs	<input type="radio"/> ECOMUR DMS-Eingang unterhalb des Bereichs	<input type="radio"/> ECOMUR DMS-Eingang unterhalb des Bereichs
<input type="radio"/> ECOMOR DMS-Eingang über den Bereich	<input type="radio"/> ECOMOR DMS-Eingang über den Bereich	<input type="radio"/> ECOMOR DMS-Eingang über den Bereich
<input type="radio"/> CRAWUR Zelle unter dem Bereich (CRAW)	<input type="radio"/> CRAWUR Zelle unter dem Bereich (CRAW)	<input type="radio"/> CRAWUR Zelle unter dem Bereich (CRAW)
<input type="radio"/> CRAWOR Zelle über dem Bereich (CRAW)	<input type="radio"/> CRAWOR Zelle über dem Bereich (CRAW)	<input type="radio"/> CRAWOR Zelle über dem Bereich (CRAW)
<input type="radio"/> CRC_ERROR Modus 2 CRC-Fehlerflag	<input type="radio"/> CRC_ERROR Modus 2 CRC-Fehlerflag	<input type="radio"/> CRC_ERROR Modus 2 CRC-Fehlerflag
<input type="radio"/> LC_INTEG Fehler beim Laden der Zellenintegrität	<input type="radio"/> LC_INTEG Fehler beim Laden der Zellenintegrität	<input type="radio"/> LC_INTEG Fehler beim Laden der Zellenintegrität

### 2.12.3 Untermenü: Mail

**ANLAGE - MAIL**

<p><b>MAILADRESSEN</b></p> <p>MAIL 1 <input type="text" value="ABC"/></p> <p>MAIL 2 <input type="text" value="ABC"/></p> <p>MAIL 3 <input type="text" value="ABC"/></p> <p>MAIL 4 <input type="text" value="ABC"/></p> <p>MAIL 5 <input type="text" value="ABC"/></p>	<p><b>ZUWEISUNG</b></p> <p>STÖRUNG <input type="text" value="1 2 3 4 5"/></p> <p>LEERMELDUNG <input type="text" value="1 2 3 4 5"/></p> <p>STATISTIK <input type="text" value="1 2 3 4 5"/></p> <p>STATUS SMTP-CLIENT <input type="text" value="0"/></p>
---	--

HEUTE GESENDET     FEHLVERSUCHE HEUTE

### 2.12.4 Untermenü: SMS

### 2.12.5 Untermenü: Statistik

## 2.12.6 Untermenü: Zement Befüllung

ZEMENT BEFÜLLUNG

### ANLAGE - ZEMENTBEFÜLLUNG

ZEMENTBEFÜLLUNG SILO-1	ZEMENTBEFÜLLUNG SILO-2
Zeit	Zeit
Überwachung Verschlusskappe <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="5 s"/></span>	Überwachung Verschlusskappe <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="5 s"/></span>
HUPE <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="3 s"/></span>	HUPE <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="3 s"/></span>
Überwachung Absperrklappe <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="30 s"/></span>	Überwachung Absperrklappe <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="30 s"/></span>
Befüllzeit <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="9,000 s"/></span>	Befüllzeit <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="9,000 s"/></span>
Nachfüllzeit <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="300 s"/></span>	Nachfüllzeit <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="300 s"/></span>
Verschlusskappe Offen <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="60 s"/></span>	Verschlusskappe Offen <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="60 s"/></span>
Staubfilter abrütteln <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="60 s"/></span>	Staubfilter abrütteln <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="60 s"/></span>
FÜLLSTAND	FÜLLSTAND

Nachfüllzeit <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="300 s"/></span>	Nachfüllzeit <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="300 s"/></span>				
Verschlusskappe Offen <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="60 s"/></span>	Verschlusskappe Offen <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="60 s"/></span>				
Staubfilter abrütteln <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="60 s"/></span>	Staubfilter abrütteln <span style="float: right;">0.0 s <input style="width: 50px;" type="text" value="60 s"/></span>				
FÜLLSTAND	FÜLLSTAND				
Ist-Füllstand <span style="float: right;">0.0 cm</span>	Ist-Füllstand <span style="float: right;">0.0 cm</span>				
Fast Voll <span style="float: right;"><input style="width: 50px;" type="text" value="550 cm"/></span>	Fast Voll <span style="float: right;"><input style="width: 50px;" type="text" value="550 cm"/></span>				
VOLL <span style="float: right;"><input style="width: 50px;" type="text" value="600 cm"/></span>	VOLL <span style="float: right;"><input style="width: 50px;" type="text" value="600 cm"/></span>				
<span style="background-color: #90ee90; padding: 5px;">Angeschlossen</span>	<span style="background-color: #d3d3d3; padding: 5px;">Getrennt</span>				
<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="border: none;">Zellen</td> <td style="border: none;">WAAGENWERT <input style="width: 50px;" type="text" value="-4 kg"/></td> <td style="border: none;">Kalibrierung <input style="width: 50px;" type="text" value="100.0 %"/></td> <td style="border: none;">TARA <input style="width: 50px;" type="text" value="4 kg"/></td> </tr> </table>		Zellen	WAAGENWERT <input style="width: 50px;" type="text" value="-4 kg"/>	Kalibrierung <input style="width: 50px;" type="text" value="100.0 %"/>	TARA <input style="width: 50px;" type="text" value="4 kg"/>
Zellen	WAAGENWERT <input style="width: 50px;" type="text" value="-4 kg"/>	Kalibrierung <input style="width: 50px;" type="text" value="100.0 %"/>	TARA <input style="width: 50px;" type="text" value="4 kg"/>		
<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="border: none;">SENSOR 1</td> <td style="border: none;">GEWICHT AM SENSOR <input style="width: 50px;" type="text" value="0 kg"/></td> </tr> </table>	SENSOR 1	GEWICHT AM SENSOR <input style="width: 50px;" type="text" value="0 kg"/>	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="border: none;">SENSOR 2</td> <td style="border: none;">GEWICHT AM SENSOR <input style="width: 50px;" type="text" value="0 kg"/></td> </tr> </table>	SENSOR 2	GEWICHT AM SENSOR <input style="width: 50px;" type="text" value="0 kg"/>
SENSOR 1	GEWICHT AM SENSOR <input style="width: 50px;" type="text" value="0 kg"/>				
SENSOR 2	GEWICHT AM SENSOR <input style="width: 50px;" type="text" value="0 kg"/>				

Zellen Tariieren	WAAGENWERT <input type="text" value="-4 kg"/>	Kalibrierung <input type="text" value="100.0 %"/>	TARA <input type="text" value="4 kg"/>
---------------------	---	---	--

SENSOR 1		SENSOR 2	
GEWICHT AM SENSOR	<input type="text" value="0 kg"/>	GEWICHT AM SENSOR	<input type="text" value="0 kg"/>
MIN MIN TARA	<input type="text" value="-100.0 kg"/>	MIN MIN TARA	<input type="text" value="-100.0 kg"/>
MIN TARA	<input type="text" value="-50.0 kg"/>	MIN TARA	<input type="text" value="-50.0 kg"/>
TARA	<input type="text" value="1.0 kg"/> <input type="text" value="1 kg"/>	TARA	<input type="text" value="1.0 kg"/> <input type="text" value="1 kg"/>
MAX TARA	<input type="text" value="990.0 kg"/>	MAX TARA	<input type="text" value="990.0 kg"/>
MAX MAX TARA	<input type="text" value="999.0 kg"/>	MAX MAX TARA	<input type="text" value="999.0 kg"/>
Bruttogewicht	<input type="text" value="-1 kg"/>	Bruttogewicht	<input type="text" value="-1 kg"/>

SENSOR 3		SENSOR 4	
GEWICHT AM SENSOR	<input type="text" value="0 kg"/>	GEWICHT AM SENSOR	<input type="text" value="0 kg"/>
MIN MIN TARA	<input type="text" value="-100.0 kg"/>	MIN MIN TARA	<input type="text" value="-100.0 kg"/>
MIN TARA	<input type="text" value="-50.0 kg"/>	MIN TARA	<input type="text" value="-50.0 kg"/>

SENSOR 3		SENSOR 4	
GEWICHT AM SENSOR	<input type="text" value="0 kg"/>	GEWICHT AM SENSOR	<input type="text" value="0 kg"/>
MIN MIN TARA	<input type="text" value="-100.0 kg"/>	MIN MIN TARA	<input type="text" value="-100.0 kg"/>
MIN TARA	<input type="text" value="-50.0 kg"/>	MIN TARA	<input type="text" value="-50.0 kg"/>
TARA	<input type="text" value="1.0 kg"/> <input type="text" value="1 kg"/>	TARA	<input type="text" value="1.0 kg"/> <input type="text" value="1 kg"/>
MAX TARA	<input type="text" value="990.0 kg"/>	MAX TARA	<input type="text" value="990.0 kg"/>
MAX MAX TARA	<input type="text" value="999.0 kg"/>	MAX MAX TARA	<input type="text" value="999.0 kg"/>
Bruttogewicht	<input type="text" value="-1 kg"/>	Bruttogewicht	<input type="text" value="-1 kg"/>

Waagezelle Software 2.27 / 2.28  
 Bootloader 1.18  
 Mode 3  
 90 - 110ms  
 Filter in der Waagezelle auf 0-0 (keine Filterung)

SENSOR 1		SENSOR 2	
SERIEN-NR.	<input type="text" value="0"/>	SERIEN-NR.	<input type="text" value="0"/>
HW / SW Version	<input type="text" value="0.0"/> / <input type="text" value="0.0"/>	HW / SW Version	<input type="text" value="0.0"/> / <input type="text" value="0.0"/>
SENDEZYKLUS CAN-BUS	<input type="text" value="0 ms"/>	SENDEZYKLUS CAN-BUS	<input type="text" value="0 ms"/>

SENSOR 1		SENSOR 2	
SERIEN-NR.	<input type="text" value="0"/>	SERIEN-NR.	<input type="text" value="0"/>
HW / SW Version	0.0 / 0.0	HW / SW Version	0.0 / 0.0
SENDEZYKLUS CAN-BUS	<input type="text" value="0"/> ms	SENDEZYKLUS CAN-BUS	<input type="text" value="0"/> ms
<b>Zelle 1 Status</b>		<b>Zelle 2 Status</b>	
<input type="radio"/> TEMPUR	Temperatur unter Bereich	<input type="radio"/> TEMPUR	Temperatur unter Bereich
<input type="radio"/> TEMPOR	Temperatur über Bereich	<input type="radio"/> TEMPOR	Temperatur über Bereich
<input type="radio"/> ECOMUR	DMS-Eingang unterhalb des Bereichs	<input type="radio"/> ECOMUR	DMS-Eingang unterhalb des Bereichs
<input type="radio"/> ECOMOR	DMS-Eingang über den Bereich	<input type="radio"/> ECOMOR	DMS-Eingang über den Bereich
<input type="radio"/> CRAWUR	Zelle unter dem Bereich (CRAW)	<input type="radio"/> CRAWUR	Zelle unter dem Bereich (CRAW)
<input type="radio"/> CRAWOR	Zelle über dem Bereich (CRAW)	<input type="radio"/> CRAWOR	Zelle über dem Bereich (CRAW)
<input type="radio"/> CRC_ERROR	Modus 2 CRC-Fehlerflag	<input type="radio"/> CRC_ERROR	Modus 2 CRC-Fehlerflag
<input type="radio"/> LC_INTEG	Fehler beim Laden der Zellenintegrität	<input type="radio"/> LC_INTEG	Fehler beim Laden der Zellenintegrität

SENSOR 3		SENSOR 4	
SERIEN-NR.	<input type="text" value="0"/>	SERIEN-NR.	<input type="text" value="0"/>
HW / SW Version	0.0 / 0.0	HW / SW Version	0.0 / 0.0
SENDEZYKLUS CAN-BUS	<input type="text" value="0"/> ms	SENDEZYKLUS CAN-BUS	<input type="text" value="0"/> ms
<b>Zelle 3 Status</b>		<b>Zelle 4 Status</b>	
<input type="radio"/> TEMPUR	Temperatur unter Bereich	<input type="radio"/> TEMPUR	Temperatur unter Bereich
<input type="radio"/> TEMPOR	Temperatur über Bereich	<input type="radio"/> TEMPOR	Temperatur über Bereich
<input type="radio"/> ECOMUR	DMS-Eingang unterhalb des Bereichs	<input type="radio"/> ECOMUR	DMS-Eingang unterhalb des Bereichs
<input type="radio"/> ECOMOR	DMS-Eingang über den Bereich	<input type="radio"/> ECOMOR	DMS-Eingang über den Bereich
<input type="radio"/> CRAWUR	Zelle unter dem Bereich (CRAW)	<input type="radio"/> CRAWUR	Zelle unter dem Bereich (CRAW)
<input type="radio"/> CRAWOR	Zelle über dem Bereich (CRAW)	<input type="radio"/> CRAWOR	Zelle über dem Bereich (CRAW)
<input type="radio"/> CRC_ERROR	Modus 2 CRC-Fehlerflag	<input type="radio"/> CRC_ERROR	Modus 2 CRC-Fehlerflag
<input type="radio"/> LC_INTEG	Fehler beim Laden der Zellenintegrität	<input type="radio"/> LC_INTEG	Fehler beim Laden der Zellenintegrität

## 2.13 Menü: Info

**Info**

**HERSTELLER**

FLIEGL BAU- UND  
KOMMUNALTECHNIK GMBH  
BÜRGERMEISTER-BOSCH-STR. 1  
84453 MÜHLDORF A. INN  
TEL.: 08631 307-0  
FAX: 08631 307-552  
MAIL: baukom@fliegl.com

**TYPENSCHILD**

84453 Mühdorf a. Inn		
TYP <input type="text" value="Betontankstelle BTS"/>		
SERIEN-NR. <input type="text" value="????"/>		
BAUJAHR <input type="text" value="0000"/>		SW-VERSION <input type="text" value="1.22"/>
CE		

BERECHTIGUNG:

## 2.14 Menü: Auftrag

### AUFTRAG

Rezept
Name
Bezeichnung

WAAGENWERT

SOLL

IST

MISCHERGRÖSSE

LADUNG  /

LADUNGSMENGE

REST

Di | 13.02.24 | 11:28



Manuelle Portion

REZEPT

Laden

Laden + Tara

START

SOLL

**Init1**

T#100ms Merker erster Mischung

T#04s\_160ms Merker Starte Auto Reinigung

AUSSENANZEIGE

Warnhorn	Warnlampe
Mischer Start	Mischer Sanftanlauf
Zuschlag 1	FU
Zuschlag 2	Zuschlag Rüttler 1
Zuschlag 3	
Zuschlag 4	Zuschlag Rüttler 2
Wasserpumpe	
Pumpen Zusatzstoff 1	
Pumpen Zusatzstoff 2	

Not **QUITTERN!** Halt

Betriebsmodus

**Hand**

Automatik

Init1

Aktueller Benutzer: **Anonymous**

Bezeichnung

SOLL

IST

LADUNGSMENGE

REST

Manuelle Portion

REZEPT

Laden

Laden + Tara

START

SOLL

AUSSENANZEIGE

Warnhorn	Warnlampe
Mischer Start	Mischer Sanftanlauf
Zuschlag 1	FU
Zuschlag 2	Zuschlag Rüttler 1
Zuschlag 3	
Zuschlag 4	Zuschlag Rüttler 2
Wasserpumpe	
Pumpen Zusatzstoff 1	
Pumpen Zusatzstoff 2	
Mischer Offen	
Mischer Geschlossen	
ENTLEERBAND	
Silo 1 Schnecke	Silo 2 Schnecke
Silo 1 Schnecke Revers	Silo 2 Schnecke Revers
Lockerung Silo 1	Lockerung Silo 2
Filter Silo 1	Filter Silo 2

Merker erster Mischung

Merker Starte Auto Reinigung

Reste von Auto Reinigung

Zuschlag 1	<input type="text" value="0 kg"/>	<input type="text" value="0.0 kg"/>
Zuschlag 2	<input type="text" value="0 kg"/>	<input type="text" value="0.0 kg"/>
Zuschlag 3	<input type="text" value="0 kg"/>	<input type="text" value="0.0 kg"/>
Zuschlag 4	<input type="text" value="0 kg"/>	<input type="text" value="0.0 kg"/>
0 kg	0 kg	0 kg
0 kg	0 kg	0 kg
0 kg	0 kg	0 kg
0 kg	0 kg	0 kg

SFCAsVordInit Wenn diese Variable TRUE ist, werden Zeitüberschreitungen bei den Schritten in SFCError registriert. Ansonsten werden Zeitüberschreitungen ignoriert.

SFCInit Wenn diese Variable TRUE ist, dann wird der SFC auf den Init-Schritt zurückgesetzt. Der Init-Schritt läuft so lange ab, solange die Variable TRUE ist. Erst wenn SFCInit wieder auf FALSE gesetzt wird, wird der SFC wieder normal weiterverarbeitet.

Schrittweite Zurücksetzen Wenn diese Variable TRUE ist, dann wird der SFC auf den Initiations-Schritt zurückgesetzt. Der Initiations-Schritt so lange ab, solange die Variable TRUE ist. Erst wenn SFCInit wieder auf FALSE gesetzt wird, wird der SFC wieder normal weiterverarbeitet. Im Unterschied zu SFCInit wird bei TRUE die Abarbeitung des SFC nicht sofort abgebrochen, sondern der Initiations-Schritt abgearbeitet. Wenn die Variable SFCInit verwendet wird, ist gemäß der Funktion von SFCInit angegeben, auch wenn SFCInit den Wert FALSE hat.

SFCfehlerBeenden Solange diese Variable TRUE ist, wird die Abarbeitung des SFC angehalten, unabhängig davon, ob die Variable SFCError vorhanden ist. Eine eventuelle Zeitüberschreitung in den Variablen SFCError, SFCErrorStep und SFCErrorPOU wird zurückgesetzt. Wenn die Variable wieder auf FALSE gesetzt wird, dann werden alle fehlenden Daten in dem aktuellen Schritt zurückgesetzt.

SFCError Wenn diese Variable TRUE ist, wird die Abarbeitung des SFC angehalten und die Variablen SFCError, SFCErrorStep und SFCErrorPOU zurückgesetzt. Solange diese Variable TRUE ist, wird die Abarbeitung des SFC angehalten und die Variablen SFCError, SFCErrorStep und SFCErrorPOU zurückgesetzt. Solange diese Variable wieder auf FALSE gesetzt wird, dann werden alle fehlenden Daten in dem aktuellen Schritt zurückgesetzt.

Zuschlag 4		0 kg	0.0 kg	Silo 1 Schecche	Silo 2 Schecche
0 kg	akt_MAX			Silo 1 Schecche Revers	Silo 2 Schecche Revers
0 kg	Mixer Gewicht_akt stabil	0 kg	0.0 kg	Lockerung Silo 1	Lockerung Silo 2
				Filter Silo 1	Filter Silo 2

**SFCMaximiert** Wenn diese Variable TRUE ist, werden Zielüberschreitungen bei den Schritten in SFCError ignoriert. Ausser werden Zielüberschreitungen ignoriert.

**SFCMin** Wenn diese Variable TRUE ist, dann wird der SFC auf den Istwert zurückgesetzt. Der Istwert bleibt so lange aktiv, bis Länge der Variable TRUE ist. Erst wenn SFCMin wieder auf FALSE gesetzt wird, wird der SFC wieder normal weiterverarbeitet.

**SFCMinZurücksetzen** Wenn diese Variable TRUE ist, dann wird der SFC auf den Istwert zurückgesetzt. Der Istwert bleibt so lange aktiv, bis Länge der Variable TRUE ist. Erst wenn SFCMin wieder auf FALSE gesetzt wird, wird der SFC wieder normal weiterverarbeitet. In Übereinstimmung mit SFCMin wird die TRUE die Abhebung des SFC nicht sofort abgebrochen, sondern der Istwert abgelesen. Wenn die Variable SFCMin verwendet wird, ist dadurch die Funktion von SFCReset ausgeschlossen, auch wenn SFCMin den Wert FALSE hat.

**SFCMinZurücksetzen** Solange diese Variable TRUE ist, wird die Abhebung des SFC angehalten, unabhängig davon, ob die Variable SFCError vorhanden ist. Eine eventuelle Zielüberschreitung in den Variablen SFCError, SFCChargeZut und SFCIstChargeZut wird zurückgesetzt.

**SFCMinZurücksetzen** Solange diese Variable TRUE ist, wird die Abhebung des SFC angehalten und die Variablen SFCError, SFCChargeZut und SFCIstChargeZut zurückgesetzt. Wenn die Variable wieder auf FALSE gesetzt wird, dann werden alle folgenden Zyklen in den nächsten Schritten zurückgesetzt.

**SFCMinZurücksetzen** Diese Variable wird gesetzt, wenn in SFC eine Zielüberschreitung aufgetreten ist. Wenn SFCErrorIst vorhanden ist und den Wert FALSE hat, werden Zielüberschreitungen nicht registriert. Das Zurücksetzen einer Zielüberschreitung erfolgt mit der Variable SFCMinZurücksetzen.

**SFCMinZurücksetzen** Wenn einmal eine Zielüberschreitung aufgetreten ist, und die Variable SFCError nicht wieder zurückgesetzt wurde, wird keine weiteren Zielüberschreitungen registriert. In der Definierte SFCError-Phase vorhanden, wird kein Wert TRUE die Abhebung des SFC angehalten.

**SFCMinZurücksetzen** In der Definierte SFCError-Phase vorhanden, wird diese Variable beim Schließen einer Transition zurückgesetzt.

**SFCMinZurücksetzen** Special Automatische Reinigung.

**SFCMinZurücksetzen** Diese Variable wird TRUE, wenn eine Transition schaltet.

**SFCMinZurücksetzen** In Falle einer Zielüberschreitung wird in dieser Variable der Name des Schrittes gespeichert, der die Zielüberschreitung verursacht hat. Die Zielüberschreitung wird nur dann erkannt, wenn die Variable SFCErrorIst vorhanden ist.

**SFCMinZurücksetzen** In der Definierte SFCError-Phase vorhanden, wird diese Variable beim Schließen einer Transition zurückgesetzt.

**SFCMinZurücksetzen** In Falle einer Zielüberschreitung wird in dieser Variable der Name des Programms für das Funktionsblock gespeichert, der die Zielüberschreitung verursacht hat. Die Zielüberschreitung wird nur dann erkannt, wenn die Variable SFCErrorIst vorhanden ist.

**SFCMinZurücksetzen** In der Definierte SFCError-Phase vorhanden, wird diese Variable beim Schließen einer Transition zurückgesetzt.

**SFCMinZurücksetzen** Der Name des aktiven Schrittes ist in dieser Variable gespeichert. Bei Parameterübergang wird der Name des aktiven Schrittes im nächsten Schritt gespeichert. Der Name des aktiven Schrittes wird beim Fräsen der Parameterübergang gespeichert. Wenn die Variable SFCErrorIst und die Transition nach dem Istwert TRUE ist, wird SFCErrorIst mit dem Namen des nachfolgenden Schrittes, obwohl nur der Istwert ausgefüllt wird. Dieser Variable kann mit den Definierte SFCErrorIst-Entry geändert werden. Ist dieses vorhanden, wird der Name des aktiven Schrittes bei der ersten Abhebung eines Schrittes gesetzt.

**SFCMinZurücksetzen** Wenn diese Variable TRUE ist, werden Zielüberschreitungen bei den Schritten in SFCError ignoriert und alle Transitionsbedingungen werden als FALSE betrachtet. Damit kann nur mit Hilfe von SFCMinZurücksetzen von einem Schritt in den nächsten geschaltet werden.

**SFCMinZurücksetzen** Mit einer positiven Flanke von SFCMinZurücksetzen werden unabhängig von SFCMinZurücksetzen alle Transitionen als TRUE gewertet. Bei Alternativzweigen wird mit einer positiven Flanke der äußeren Linken Zweig gewählt.

**SFCMinZurücksetzen** In der Definierte SFCMinZurücksetzen-Condition vorhanden, wird das Verhalten dann geändert, wenn SFCMinZurücksetzen den Wert TRUE hat. In diesem Fall wird in den nächsten Schritt weitergeschaltet, wenn auch die Wechselschaltbedingung TRUE ist. Dadurch wird bei Alternativzweigen der erste Zweig von links, dessen Wechselschaltbedingung erfüllt ist, aktiviert.

Stopp								
Mixer Gewicht_akt	kg	6.1						
	SollStopDosisierung	SollStopNachlauf offset	IstStopDosisierung	Nachlauf	SollChargeZut	IstChargeZut	SollDelta	IstDelta
Wasser 1a	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Zuschlag 1a	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Zuschlag 2a	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Zuschlag 3a	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0

**SFCMinZurücksetzen** Wenn diese Variable TRUE ist, werden Zielüberschreitungen bei den Schritten in SFCError ignoriert und alle Transitionsbedingungen werden als FALSE betrachtet. Damit kann nur mit Hilfe von SFCMinZurücksetzen von einem Schritt in den nächsten geschaltet werden.

**SFCMinZurücksetzen** Mit einer positiven Flanke von SFCMinZurücksetzen werden unabhängig von SFCMinZurücksetzen alle Transitionen als TRUE gewertet. Bei Alternativzweigen wird mit einer positiven Flanke der äußeren Linken Zweig gewählt.

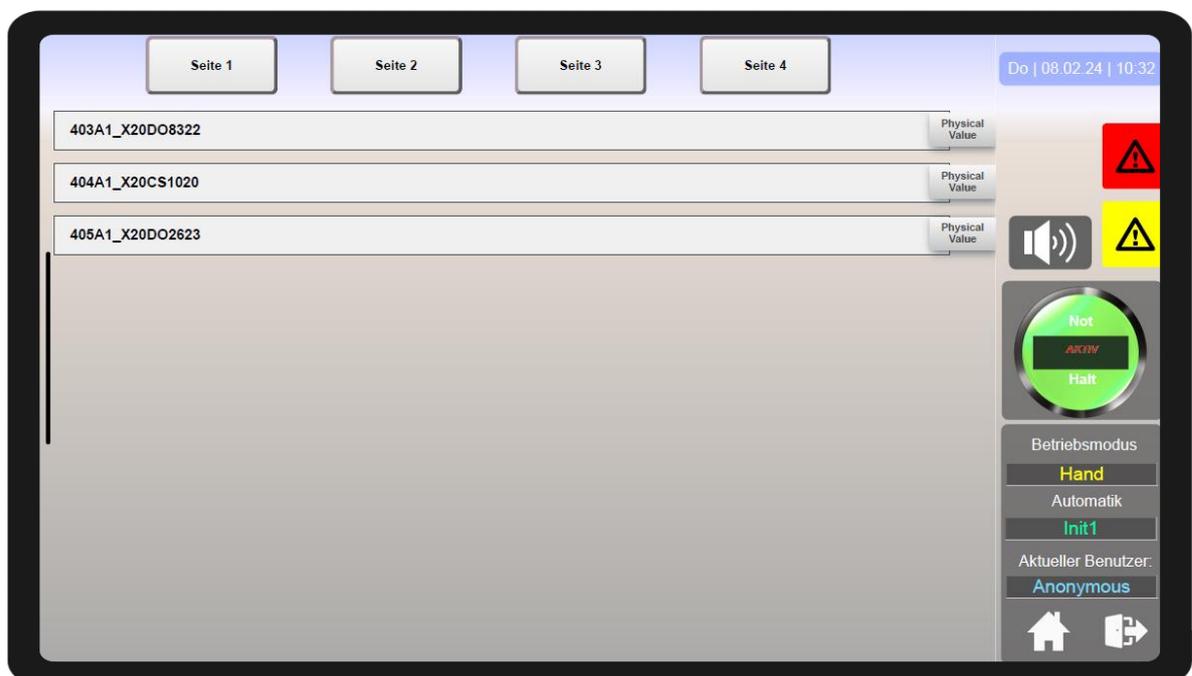
**SFCMinZurücksetzen** In der Definierte SFCMinZurücksetzen-Condition vorhanden, wird das Verhalten dann geändert, wenn SFCMinZurücksetzen den Wert TRUE hat. In diesem Fall wird in den nächsten Schritt weitergeschaltet, wenn auch die Wechselschaltbedingung TRUE ist. Dadurch wird bei Alternativzweigen der erste Zweig von links, dessen Wechselschaltbedingung erfüllt ist, aktiviert.

Stopp								
Mixer Gewicht_akt	kg	6.1						
	SollStopDosisierung	SollStopNachlauf offset	IstStopDosisierung	Nachlauf	SollChargeZut	IstChargeZut	SollDelta	IstDelta
Wasser 1a	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Zuschlag 1a	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Zuschlag 2a	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Zuschlag 3a	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Zuschlag 4a	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Wasser 1b	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Zement 1	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Zement 2	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Verzögerer					kg 0.0			
Flussmittel					kg 0.0			
Zuschlag 1b	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Zuschlag 2b	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Zuschlag 3b	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Zuschlag 4b	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0
Wasser 1c	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0	kg 0.0

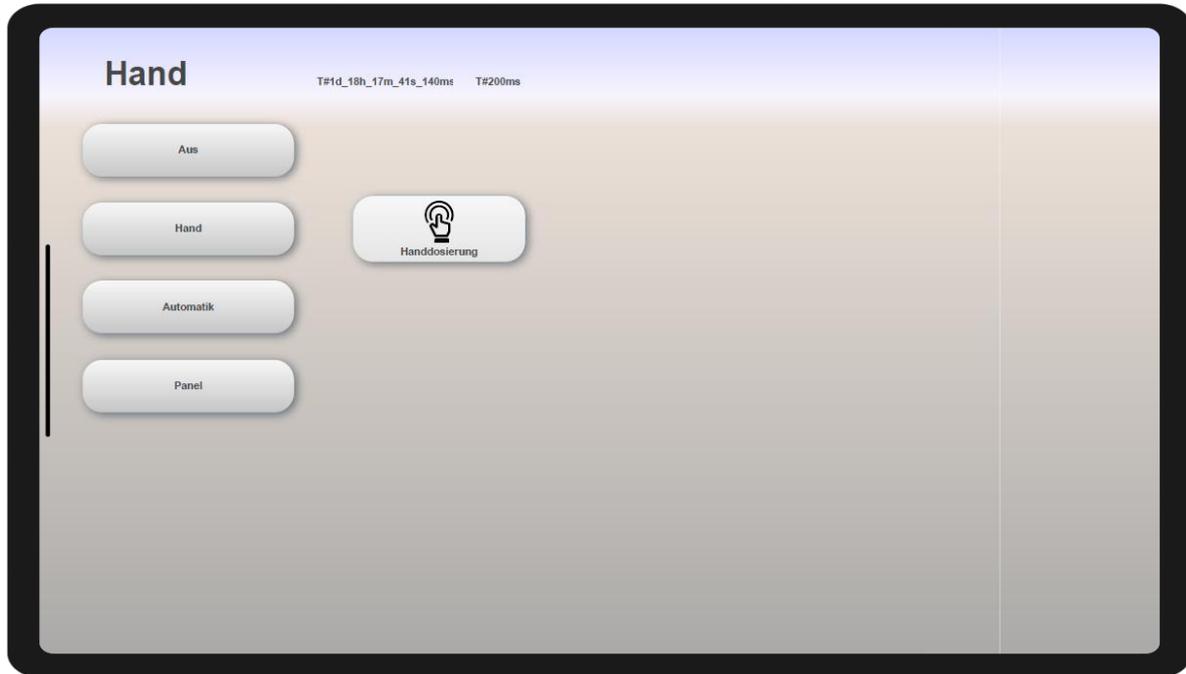
## 2.15 Menü: Equipment



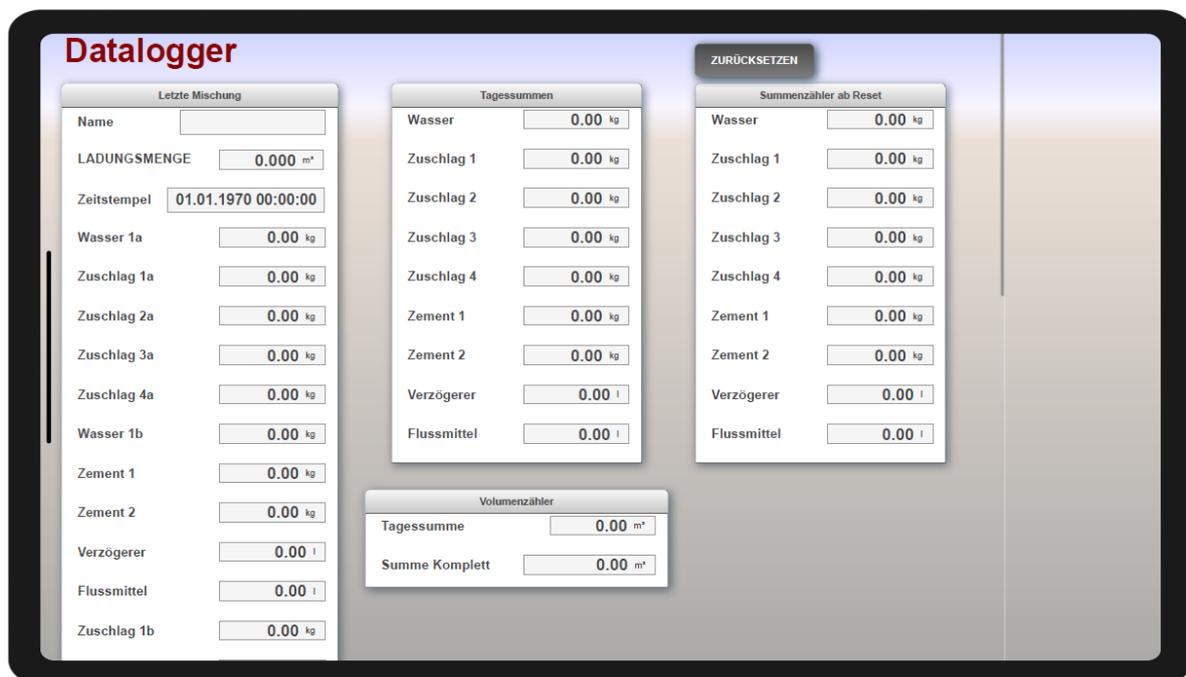
## 2.16 Menü: Hardware Status



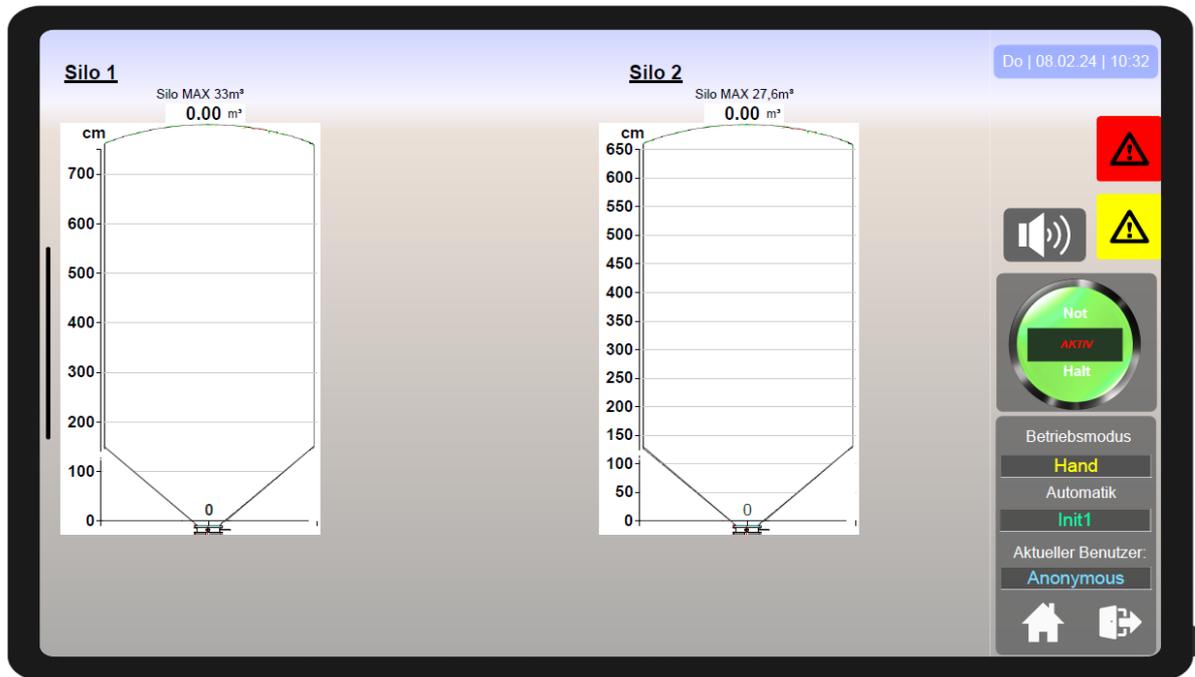
## 2.17 Menü: Betriebsmodus



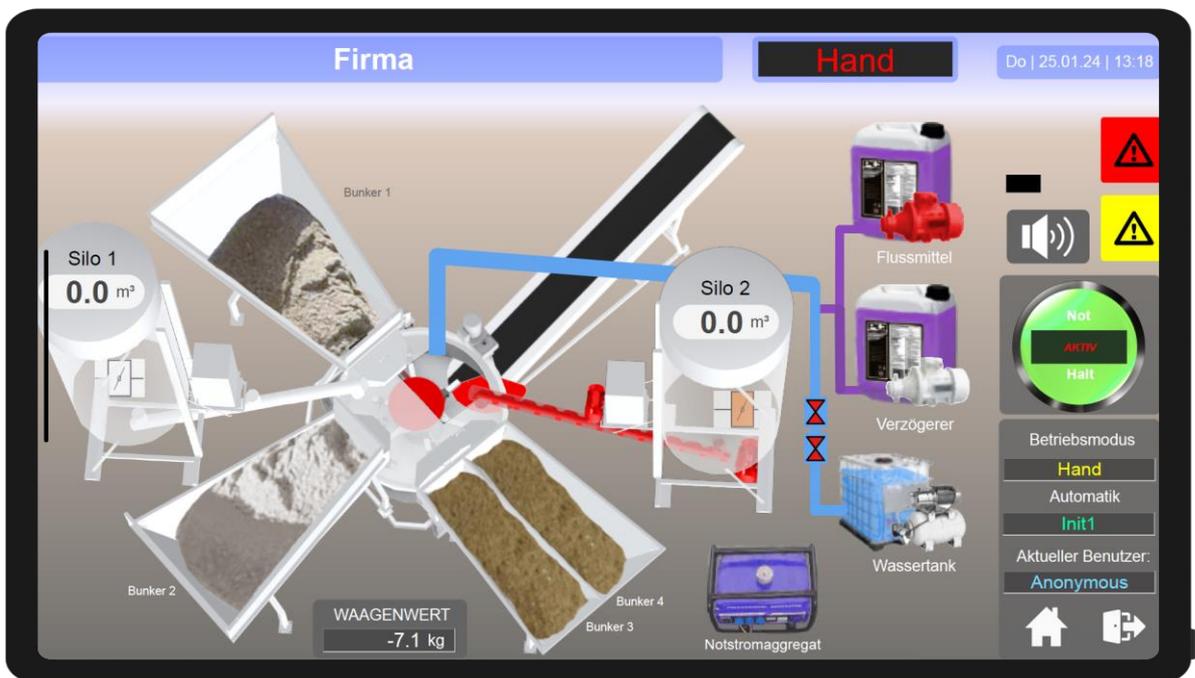
## 2.18 Menü: Datalogger



## 2.19 Menü: Radar Vega



## 2.20 Menü: Übersicht













► **Fliegl Bau- und Kommunaltechnik GmbH**

Bürgermeister-Boch-Str. 1

D-84453 Mühldorf a. Inn

Tel.: +49 (0) 86 31 307-382

Fax: +49 (0) 86 31 307-553

e-Mail: [baukom@fliegl.com](mailto:baukom@fliegl.com)

**Wir sind Fliegl.**